# Mitarbeiterveränderungen

## Neue Kollegen und Kolleginnen

Ab 01.05. unterstützen uns folgende neue Kollegen und Kolleginnen:

* Frau Sophia Lerch in der Abteilung Marketing
* Herr Max Zuber in der Abteilung Vertrieb
* Frau Hannah Tischler in der Abteilung Vertrieb
* Frau Luisa Sprengler in der Abteilung Kundenservice
* Herr Thomas Schreiber in der Abteilung Hausverwaltung

*Wir heissen alle neuen Kollegen und Kolleginnen recht herzlich willkommen und wünschen Ihnen einen guten Start.*

## Ausgeschiedene Kollegen und Kolleginnen

Zum 31.03. haben uns folgende Kollegen und Kolleginnen unser Unternehmen verlassen:

* Herr Phillip Junker – Abteilung Hausverwaltung
* Frau Tina Meran – Abteilung Vertrieb
* Herr Ivan Paulus – Abteilung Rechnungswesen

*Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.*

# Neue Sozialleistungen

Die Unternehmensleitung hat folgende neuen Sozialleistungen beschlossen, die ab dem 01.06. gültig werden.

***Hochzeitsgeld: CHF 100 bei Heirat***

***Kindergeld: CHF 100 bei der Geburt eines Kindes***

***Jubiläumszuwendung: CHF 100 bei 10-jähriger Betriebszugehörigkeit,   
CHF 200 bei 20‑jähriger Betriebszugehörigkeit,   
CHF 300 bei 30-jähriger Betriebszugehörigkeit***

***Weihnachtsgeld: CHF 150 für jeden Mitarbeiter/jede Mitarbeiterin***

# Die letzten Quartalszahlen

Die Zahlen vom abgelaufenen Quartal sehen wie folgt aus

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Umsatzzahlen 1. Quartal in Millionen | | | | |
|  | **Filiale** | **Januar** | **Februar** | **März** |
| Deutsch-land | Berlin | 203,80 | 193,53 | 210,34 |
| Frankfurt | 123,93 | 142,78 | 138,08 |
| München | 419,30 | 420,53 | 401,43 |
| Hamburg | 43,11 | 47,29 | 45,37 |
| A und CH | Bern | 208,33 | 210,41 | 212,30 |
| Zürich | 90,40 | 97,52 | 100,26 |
| Wien | 142,30 | 154,92 | 149,49 |
| Graz | 87,49 | 86,72 | 92,67 |

# Umzugsplan für die Abteilungen Vertrieb, Marketing und Technik

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Abteilung | Umzugsdatum | Ursprungsbüro | Zielbüro |
| Vertrieb | 03. Mai | 102 | 308 |
| Vertrieb | 03. Mai | 103 | 309 |
| Vertrieb | 03. Mai | 104 | 310 |
| Vertrieb | 03. Mai | 105 | 311 |
| Marketing | 07. Mai | 110 | 320 |
| Marketing | 07. Mai | 111 | 321 |
| Marketing | 07. Mai | 112 | 322 |
| Marketing | 07. Mai | 114 | 324 |
| Technik | 09. Mai | 210 | 102 |
| Technik | 09. Mai | 212 | 103 |
| Technik | 09. Mai | 213 | 104 |

Sind Sie vom Umzug betroffen, aber an dem geplanten Umzugstag verhindert, sprechen Sie bitte bis zum 15. April mit Ihrem Vorgesetzten einen neuen Umzugstermin ab. Vielen Dank.

# Das Kursangebot für Mai - Juli

* **Zeitmanagement**
* **Konflikttraining**
* **Tastschreiben am PC**
* **Serienbriefe mit Word**
* **Pivot-Tabellen mit Excel**

Bei Interesse an einem Kurs setzen Sie sich bitte mit dem Personalbüro in Verbindung.

# Vorankündigung: Einladung zum Sommerfest

*Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter*

*Das erste Halbjahr liegt hinter uns – und damit jede Menge Arbeit.*

*Weil Sie sich nicht gescheut haben, Ihre Energie in unser Unternehmen zu stecken, will sich die Geschäftsführung nicht scheuen, ein grosses Sommerfest mit Ihnen und Ihren Familien zu feiern.*

***Kommen Sie am 17. Juli***

***ab 16:00 Uhr***

***auf den Winzerhof in Neustadt***

*Es wird für Sie angerichtet sein!*

*Für Musik sorgt die Band* ***Forever*** *unserer Mitarbeiterin Kathi Rost.*

*Melden Sie sich bitte bei Frau Klein zu unserem Sommerfest an.*

# Monatlicher Exkurs: Thema „Zeit ist Geld!“

## Ein kleiner Exkurs zum Thema Zeitmanagement

Und wer hat schon Geld zu verschenken? Im Unterschied zum Geld steht Zeit allerdings jedem in gleichem Masse zur Verfügung. Die Frage ist nur, wie geht jeder einzelne damit um?

Der eine hält es mit Erich Kästner und sagt sich: „Denk ans fünfte Gebot, schlag deine Zeit nicht tot.“

Der andere lässt lieber fünf gerade sein und vertrödelt den grössten Teil seiner Zeit, um den anderen Teil der Zeit umso stressiger zu erleben.

Mit dem richtigen Zeitmanagement schaffen Sie es, beide unter einen Hut zu bringen: die Zeit, die dazu dient, die Seele baumeln zu lassen, und die Zeit, die Sie für die – stressfreie – Erledigung Ihrer Aufgaben benötigen.

Erste Regel: Nutzen Sie Ihre Zeit möglichst effektiv.

Zweite Regel: Erstellen Sie einen Plan, wann Sie was erledigen wollen.

Dritte Regel: Gehen Sie die Aufgaben, deren Erledigung nicht länger als 15 Minuten dauert, aktiv und sofort an. Was erledigt ist, belastet Sie nicht mehr.

Vierte Regel: Belohnen Sie sich dafür, dass Sie eine Aufgabe abgeschlossen haben, indem Sie sich etwas gönnen; z. B. indem Sie eine Auszeit nehmen und einfach einmal die Beine hochlegen.

Sie werden sehen, dass sich der Stressfaktor in Ihrem Leben bald verringern wird.

# Unterhaltsames zum Schluss: Praktische Tipps wie Sie die Grossmama noch kannte

1. Wäsche wird vor dem Vergilben geschützt,

wenn man sie in blauem Packpapier aufbewahrt.

1. Küchenschrankgeruch wird beseitigt

durch Ausstreuen von gemahlenem Kaffee.

1. Wenn die Gardinenringe schwer über die Stange laufen,

sodass man beim Zuziehen Angst bekommt, dass die ganze Herrlichkeit heruntersaust, dann ist das schnell behoben, wenn Sie die Gardinenstangen und -Schnüre mit Paraffin schmieren.

1. Die Schere wird wieder blank.

Gebrauchte Scheren und Werkzeuge erhalten neue Pracht, wenn Sie eine Masse aus einer kleinen Tasse Kleie und erhitztem Wasser unter Beigabe von 1 Löffel Salz und 2 Löffeln Essig bereiten, sie hiermit ordentlich einreiben und mit Wasser nachspülen.

1. Zelluloidgegenstände kittet man,

indem man die Bruchflächen einige Zeit in scharfen Essig taucht und sie dann zu­sam­mengebunden trocknen lässt.

1. Eindringen von Motten verhindert man,

indem man ein Sträusschen Steinklee zwischen die Sachen legt.

Speisereste im Sommer frischhalten.

Eine Messerspitze Natron hinzugeben!

1. Papier wird unverbrennbar,

wenn Sie es mit einer Lösung wolframsaurer Soda tränken.

1. Ein Knick im Teppich?

Nach dem Abbürsten des Teppichs befeuchtet man den Knick auf der Rückseite mit Wasser, lässt den Teppich eine Stunde lang glatt liegen und bügelt ihn dann von der Rückseite.

1. Tee erhält ein besonderes Aroma,

wen man eine Vanillestange in die Teedose legt.

1. Gegen Schnupfen

hilft das Einziehen einiger Tropfen Glyzerin in die Nase.